

Die wichtigsten Antworten auf einen Blick

Haben wir Ihr Interesse geweckt?



Wie lange dauert die Ausbildung?

3 Jahre in Vollzeit (mind. 2.100 Stunden theoretische und mind. 2.500 Stunden praktische Ausbildung).



Wo kann ich die Ausbildung absolvieren?

An unseren Berufsfachschulen in Coburg, Ingolstadt, Kempten, Landau, Miesbach, München, Nürnberg, Pfaffenhofen und Rosenheim (theoretischer Teil) und bei einem unserer Kooperationspartner z. B. aus der stationären/ambulanten Pflege oder Krankenhäusern bzw. Kinderkrankenhäusern (praktischer Teil)

Weitere Einsätze absolvieren Sie z. B. in der ...

Psychiatrie, Behindertenhilfe

Beginn: jährlich im September,

in Nürnberg und Rosenheim zusätzlich auch im April



Gibt es eine Ausbildungsvergütung?

Ja, die Vergütung wird von der Ausbildungsstelle festgelegt und orientiert sich i.d.R. an den aktuellen Tarifwerken.

Wie viel kostet die Ausbildung?

Die Ausbildung ist schulgeldfrei und nach AZAV zertifiziert (förderbar durch die Agentur für Arbeit).

Im Rahmen einer Umschulung nach dem Qualifizierungschancengesetz erhalten Sie bei bestandener Zwischenprüfung 1.000 Euro und für das Bestehen der Abschlussprüfung 1.500 Euro Prämie.



Welche Zugangsvoraussetzungen muss ich erfüllen?

Möglichkeit 1

- ✓ Gesundheitliche und persönliche Eignung
- ✓ Mittlerer Schulabschluss (Mittlere Reife)

Möglichkeit 2

- ✓ Gesundheitliche und persönliche Eignung
- ✓ Mittelschulabschluss und Abschluss als staatlich geprüfte/r Pflegefachhelfer/in

Möglichkeit 3

- ✓ Gesundheitliche und persönliche Eignung
- ✓ Mittelschulabschluss und abgeschlossene mind. 2-jährige Berufsausbildung

Dann freuen wir uns über Ihre Online-Bewerbung unter: ggsd.de/bewerben



... oder Sie wenden sich direkt an eine unserer Berufsfachschulen für Pflege:

Coburg, Parkstraße 49
Tel.: 0 95 61 / 81 91 - 0
E-Mail: sz.coburg@ggsd.de

Ingolstadt, Egerlandstr. 7
Tel.: 08 41 / 88 54 66 - 0
E-Mail: biz.ingolstadt@ggsd.de

Kempten, Salzstraße 3
Tel.: 08 31 / 1 54 33
E-Mail: biz.allgaeu@ggsd.de

Landau a.d. Isar, Kleegartenstraße 24
Tel.: 0 99 51 / 99 992 - 10
E-Mail: bfs.landau@ggsd.de

Miesbach, Haidmühlstr. 30
Tel.: 0 80 25 / 90 00 03 - 0
E-Mail: sz.miesbach@ggsd.de

München, Neumarkter Str. 83
Tel.: 0 89 / 35 81 48 - 0
E-Mail: biz.muenchen@ggsd.de

Nürnberg, Zollhausstraße 95
Tel.: 09 11 / 94 08 95 - 20
E-Mail: bz.nuernberg@ggsd.de

Pfaffenhofen a.d. Ilm (staatl. genehmigt)
Krankenhausstraße 73
Tel.: 0 84 41 / 45 28 97 - 0
E-Mail: bfs.pfaffenhofen@ggsd.de

Rosenheim, Salinstr. 34
Tel.: 0 80 31 / 3 56 15 - 0
E-Mail: bfsa.rosenheim@ggsd.de

Förderfähig durch die Agentur für Arbeit

Pflegefachfrau/ Pflegefachmann

Generalistische Pflegeausbildung

Infoline: 0911 / 3 77 44 - 0
Internet: ggsd.de
Instagram: [ggsd_bildung](https://www.instagram.com/ggsd_bildung)

© GGSD 09/2024

Das Berufsbild

Vielfältige Arbeitsfelder

Als Pflegefachperson pflegen, betreuen und begleiten Sie Menschen aller Altersstufen. Sie arbeiten eigenverantwortlich und sind für folgende Aufgaben zuständig:

- Sie kümmern sich um den individuellen Pflegebedarf
- Sie gestalten den Pflegeprozess
- Sie sichern die Qualität der Pflege

Arbeitsfelder:

Für Pflegefachpersonen eröffnen sich vielfältige Einsatzmöglichkeiten:

- Akutpflege (z. B. Kranken- oder Kinderkrankenhaus)
- ambulante Pflege (z. B. ambulanter Pflegedienst)
- stationären Langzeitpflege (z. B. Seniorenheim).

Die Berufsausbildung bei der GGSD hat viele Pluspunkte:

+ Nah an der Praxis	+ Schulgeld- und gebührenfrei
+ Erfahrene Lehrkräfte und Dozierende	+ Förderfähig durch die Agentur für Arbeit

Abschluss und Weiterbildungsmöglichkeiten:

Sie erwerben den Berufsabschluss „Pflegefachfrau“, „Pflegefachmann“ bzw. „Pflegefachperson“. Gegebenenfalls erhalten Sie einen Zusatz mit Ihrem Vertiefungsgebiet. Der Berufsabschluss ist EU-weit anerkannt.

Nach der Ausbildung stehen Ihnen viele Wege offen und es gibt zahlreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Mehr Informationen unter: www.ggsd.de

Ausbildung in Theorie und Praxis

Die theoretische Ausbildung:

Kompetenzbereiche
Pflegeprozesse und Pflegediagnostik
Kommunikation und Beratung
Intra- und interprofessionelles Handeln
Eigenes Handeln auf der Grundlage von Gesetzen, Verordnungen und ethischen Leitlinien reflektieren und begründen.
Eigenes Handeln auf der Grundlage von wissenschaftlichen Erkenntnissen und berufsethischen Werthaltungen und Einstellungen reflektieren und begründen.

Die praktische Ausbildung:

Einsatzbereiche
Einsatz beim Träger der praktischen Ausbildung (Orientierungseinsatz)
Pflichteinsätze in den drei allgemeinen Versorgungsbereichen: 1. Stationäre Akutpflege (z. B. Krankenhaus) 2. Stationäre Langzeitpflege (z. B. Senioren-Pflegeeinrichtung) 3. Ambulante Akut-/Langzeitpflege (z. B. ambulanter Pflegedienst)
Pflichteinsatz in der pädiatrischen Versorgung z. B. Kinderklinik, ambulante Kinderpflegedienste, Kitas
Pflichteinsatz in der psychiatrischen Versorgung (z. B. Psychiatrische Kliniken, Wohngemeinschaften für Demenzzranke)
Vertiefungseinsatz im Bereich eines Pflichteinsatzes
Weitere Einsätze/Stunden zur freien Verfügung (z. B. Rehabilitationskliniken, Beratungsstellen, Rettungsdienst, Dialyse)

Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich online unter ggsd.de/bewerben oder senden Sie uns folgende Unterlagen zu:

- Bewerbungsschreiben, Lebenslauf mit Passfoto
- Nachweis über die schulische und eventuell berufliche Vorbildung in beglaubigter Abschrift oder beglaubigter Fotokopie
- Weitere Zeugnisse und Nachweise (soweit vorhanden)
- Ärztliches Attest^{1,2}
- Amtliches Führungszeugnis¹

1) Darf bei Anmeldung nicht älter als 3 Monate sein.

2) Entsprechende Vordrucke erhalten Sie von uns.

Nach Eingang Ihrer Bewerbung laden wir Sie zu einem persönlichen Gespräch ein. Erfolgt eine Zusage, erhalten Sie nach Vorlage eines praktischen Ausbildungsvertrags mit einem unserer Kooperationspartner Ihren Schulvertrag.

